
Beluga, letzter Akt:

Nachdem ich mich gestern abend leider aus dem Phantastik-Forum zurückziehen musste, um einigen Panelists nichts vor den Kopph zu kloppen (bei aller gebotenen Toleranz, die auch die Podiumsteilnehmer schmerzlich vermissen liessen), kam ich zum Phönix - Dem Philm wieder zurück. Was ich da sehen durphte, hat mir wirklich sehr gefhallen. Meinen Respekt und meine Anerkennung phür diese Perphormance. Obwohl ich sagen muss, dass einige Gags phür Insider und/oder Einheimische waren. Trotzdem: Wir haben uns amüsiert wie Bolle. In diesem Sinne: Wir sehen uns in der westphälischen Capitale zum Phrühlingsanfang. Herzlich willkommen bei den S-PH-T-10, dem Con mit der Ruhrpottpower. Bussi, Beluga

Heiko:

Nach einer scheinbar endlosen fahrt (ist irgend jemandem schon einmal aufgefallen, daß WEKA X jedes jahr an einem anderen ort liegt?) bin ich gestern hier in HoyWoy eingerückt. Das programm des diesjährigen Cons war am Samstag völlig ausreichend und interesssant. Den sonntag finde ich programmtechnisch allerdings etwas dünn. Ich will hier auch keine con-kosten-diskussion führen, nur soviel, nicht alle Hallenser haben die gleiche merkwürdige meinung, wie der hallesche club-chef. Einen con zu organisieren, kostet nicht nur zeit, sondern halt auch geld. Die wohlschmeckende und reichhaltige verpflegung gleicht das eh wieder aus. Der Philm war zwar etwas lang, aber dafür kultig. Besonders lob für alle aktoren vor und hinter der kamera. Die animationen waren spitze, zumal ich weiß, wieviel arbeit und zeit hinter solchen kurzen sequenzen stecken. Alles in allem,ein schöner con - eine genaue analyse folgt im Solar-X.

Scout:

Nachdem ich gestern nur noch 2% von was weiß ich entfernt war bin ich heute wieder ganz der alte und kann immer noch nicht hellsehen also nichts mit Lotto. Irgendwann muß ich mir den Philm noch mal ansehen, so 4 bis 5 mal, damit sich die Anstrengung gelohnt hat all den Text zu lernen und nach den Anweisungen der Regie zu springen und springen und springen und ...ahhhhhhhhhhhh.

EDM:

Das war's dann wohl

Beluga konnte sich noch eben gegen die frühstückenden fans durchsetzen, um die 10. SF-TAGE anzupreisen. Wichtig genug ist der con ja, denn der nachweis muss erbracht werden, dass auch auf deutschem boden ein con von der größenordnung des englischen EasterCons auf dauer durchgeführt werden kann, eine wichtige stufe auf dem weg zu noch größeren taten.

Die 10. SF-TAGE in Dortmund finden statt am 21. und 22. märz 1998 in Dortmund.

... - Soweit die übriggebliebenen hier nicht einfach herumsitzen oder sich gerade noch einmal Reinhard Rauschers bücher angucken (er ist am abräumen), versuchen sie sich weiter oben in die geheimnisse des rollenspiels einweisen zu lassen. Nachmittags soll es noch galaktische tänze geben ... und dies hier wird noch in kleiner auflage kopiert.